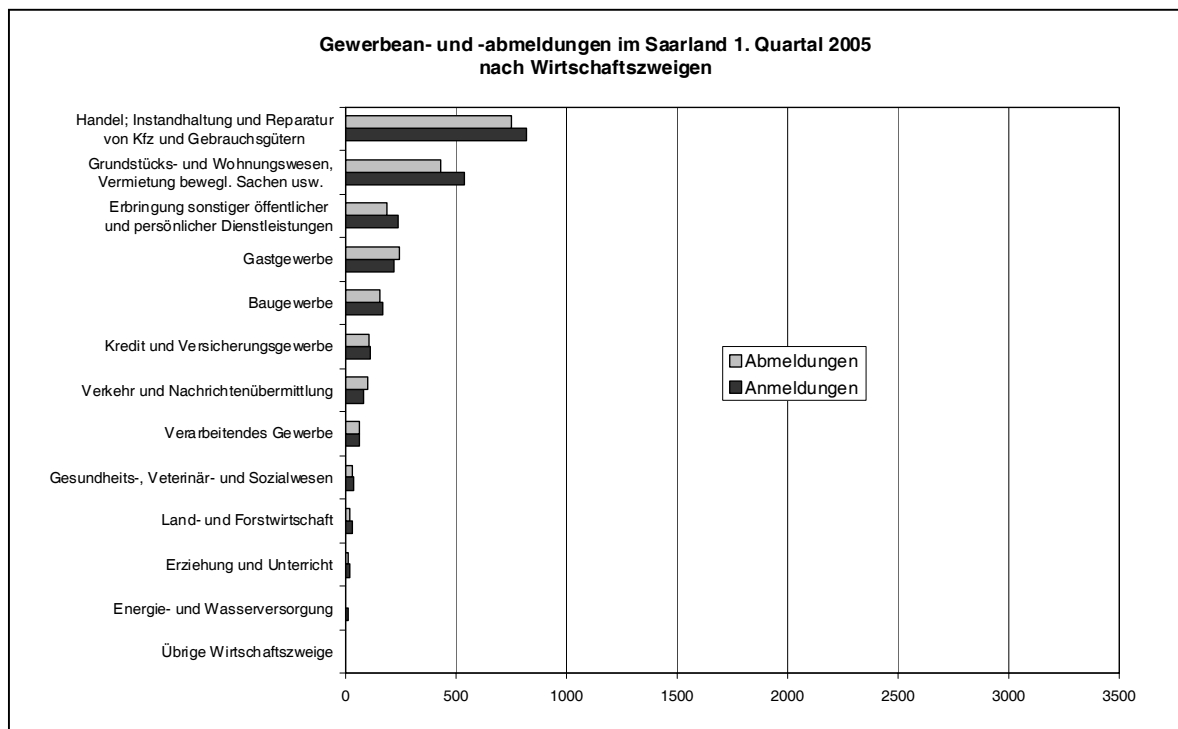


Gewerbebeanzeigen im Saarland 1. Quartal 2005



Ausgegeben im Juli 2005

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2005.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Landesamt überlassenen Gewerbean-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht.

1 Gewerbeanzeigen¹⁾ im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 1. Quartal 2005

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Veränderung gegenüber 1. Vj. 2004 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 1. Vj. 2004 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 1. Vj. 2004 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 1. Vj. 2004 in %
A	Land- und Forstwirtschaft	34	- 17,1	34	- 8,1	20	0,0	18	5,9
D	Verarbeitendes Gewerbe	66	- 27,5	53	- 22,1	68	- 6,8	48	- 9,4
E	Energie	13	85,7	13	85,7	-	- 100,0	-	- 100,0
F	Baugewerbe	170	- 27,4	145	- 27,9	161	11,0	140	16,7
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	823	- 1,0	716	- 2,7	755	8,9	618	4,6
H	Gastgewerbe	223	- 8,6	138	- 11,5	246	1,7	197	8,2
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	83	- 17,0	70	- 23,1	101	17,4	92	29,6
J	Kredit und Versicherungsgewerbe	115	- 9,4	99	- 13,9	108	- 12,2	90	- 13,5
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	540	- 5,8	479	- 7,7	433	27,4	356	27,6
M	Erziehung und Unterricht	24	26,3	21	40,0	15	- 16,7	12	- 7,7
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	37	- 11,9	37	0,0	33	43,5	31	63,2
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	237	- 21,8	212	- 22,9	193	7,2	157	9,0
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	1	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0
A - K, M - O	Insgesamt	2 366	- 9,5	2 017	- 10,6	2 133	9,6	1 759	10,2
	Stadtverband Saarbrücken	875	- 4,6	779	- 7,3	762	5,2	647	3,5
	Merzig-Wadern	217	- 16,2	178	- 15,2	183	10,2	140	14,8
	Neunkirchen	274	- 24,7	231	- 27,6	321	23,0	269	28,7
	Saarlouis	463	- 9,6	386	- 7,9	394	11,0	311	16,0
	Saarpfalz-Kreis	364	3,4	287	- 0,3	325	6,6	272	6,3
	St. Wendel	173	- 17,2	156	- 13,8	148	9,6	120	3,4
	Insgesamt	2 366	- 9,5	2 017	- 10,6	2 133	9,6	1 759	10,2

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Kreisen 1. Quartal 2005

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Neugründungen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		vollständige Aufgaben ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾
Stadtverband Saarbrücken	941	245	778	22,5	754	222	645	18,7
Merzig-Wadern	217	61	178	16,7	154	46	140	13,1
Neunkirchen	259	73	227	15,6	302	94	267	18,4
Saarlouis	445	133	386	18,2	341	104	310	14,6
Saarpfalz-Kreis	338	108	285	18,4	314	102	270	17,4
St. Wendel	177	50	156	16,4	132	32	120	12,6
Saarland	2 377	670	2 010	19,0	1 997	600	1 752	16,5

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 31.12.2004.

3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 2001 bis 2004 und Januar bis März 2005

Jahr - Monat	Anmeldungen	Darunter		Ummeldungen	Abmeldungen	Darunter	
		Betriebsgründungen				Betriebsaufgaben	
Anzahl							
2001	8 465	2 316		1 772	7 425	1 549	
2002	7 853	2 033		1 479	7 543	1 485	
2003	8 761	1 985		1 589	7 447	1 509	
2004	10 209	2 237		1 900	7 800	1 424	
2005 Januar	857	192		178	810	140	
2005 Februar	696	160		163	638	128	
2005 März	813	171		186	685	113	
2005 April							
2005 Mai							
2005 Juni							
2005 Juli							
2005 August							
2005 September							
2005 Oktober							
2005 November							
2005 Dezember							
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %							
2001	2,6	- 3,6		9,3	0,5	- 1,1	
2002	- 7,2	- 12,2		- 16,5	1,6	- 4,1	
2003	11,6	- 2,4		7,4	- 1,3	1,6	
2004	16,5	12,7		19,6	4,7	- 5,6	
2005 Januar	- 9,1	- 6,8		14,1	9,8	- 9,1	
2005 Februar	- 5,4	- 5,3		10,9	22,9	21,9	
2005 März	- 13,0	- 17,8		2,8	- 0,6	- 21,0	
2005 April							
2005 Mai							
2005 Juni							
2005 Juli							
2005 August							
2005 September							
2005 Oktober							
2005 November							
2005 Dezember							

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen¹⁾ nach Wirtschaftszweigen 1. Quartal 2005

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf
A	Land- und Forstwirtschaft	34	34	34	-	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	66	53	52	5	8	4
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	17	15	15	-	2	1
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	24	20	20	1	3	2
E	Energie	13	13	13	-	-	-
F	Baugewerbe	170	145	145	18	7	5
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	823	716	715	39	68	54
	davon						
50	Kfz-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	98	84	84	4	10	5
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	99	84	84	12	3	2
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	626	548	547	23	55	47
H	Gastgewerbe	223	138	135	2	83	78
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	83	70	69	8	5	5
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	115	99	99	15	1	-
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	540	479	479	49	12	8
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	70	61	61	7	2	1
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	25	19	19	3	3	3
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	66	59	59	5	2	1
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	378	339	339	34	5	3
M	Erziehung und Unterricht	24	21	21	1	2	2
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	37	37	37	-	-	-
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	237	212	211	11	14	9
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	1	-	-	1	-	-
A - K, N - O	Insgesamt	2 366	2 017	2 010	149	200	165

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

5 Gewerbeabmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. Quartal 2005

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft	20	18	18	1	1	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	68	48	47	6	14	10
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	23	16	15	-	7	5
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	19	15	15	1	3	2
E	Energie	-	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	161	140	139	14	7	2
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	755	618	617	62	75	54
	davon						
50	Kfz.-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	93	77	77	8	8	3
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	88	72	72	11	5	1
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	574	469	468	43	62	50
H	Gastgewerbe	246	197	195	1	48	42
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	101	92	91	4	5	4
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	108	90	90	16	2	1
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	433	356	355	58	19	9
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	61	52	52	7	2	2
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	27	24	24	-	3	3
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	63	57	56	3	3	-
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	282	223	223	48	11	4
M	Erziehung und Unterricht	15	12	12	1	2	2
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	33	31	31	2	-	-
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	193	157	157	20	16	9
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	-	-	-	-	-	-
A - K, N - O	Insgesamt	2 133	1 759	1 752	185	189	133

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

SAARLAND HEUTE - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Statistisches Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit der Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie". Die Publikation zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter.

Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit dem Statistischen Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie" und enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

UMWELT - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Faltblatt LANDWIRTSCHAFT (erscheint jährlich)

III. REIHEN

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung und allgemein bildende Schulen.

Saarländische Gemeindezahlen

In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

(Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter). Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise mehrmals jährlich.

IV. VERZEICHNISSE

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind teils auch in elektronischer Form lieferbar oder - wie der SAPLIS-Datenbestandskatalog - über Internet abrufbar.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5913/-5925, Telefax 0681/501-5921,
E-Mail: statistik@stala.saarland.de, Internet: <http://www.statistik.saarland.de>